

Anforderungsprofil	Stand: 12.10.2018 Ersteller/in: WBL
für den Dienstposten: WBL Bebauungsplanende E 11	

Die grau unterlegten Felder markieren den verbindlichen Teil des Basisanforderungsprofils.

Dienststelle:
Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen

1.	<p>Beschreibung des Arbeitsgebietes: (ggf. Aufgabenanalyse und Text GVPL)</p> <p>Aktivierung relevanter Wohnungsbaupotentiale durch die Vorbereitung und Durchführung von Bebauungsplanverfahren mit dem Schwerpunkt Wohnungsneubauvorhaben bzw. Vorhaben der sozialen Infrastruktur.</p> <p>Bewertung: E 11</p>
-----------	---

2.	<p>Formale Anforderungen</p> <p>Abgeschlossenes Studium an einer Hochschule als Dipl.-Ing. (FH) oder mit einem Bachelor of Science (B.Sc.)/Bachelor of Engineering (B.Eng.) der Fachrichtungen Stadt- u. Regionalplanung, Raumplanung, Architektur oder gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen.</p> <p>Erfahrungen im Bereich Bebauungsplanung sind wünschenswert.</p>
-----------	--

Gewichtungen entfallen hier

3. Leistungsmerkmale		Gewichtungen *			
3.1. Fachkompetenzen		4	3	2	1
3.1.1	Kenntnisse der für Bebauungsplanverfahren maßgeblichen Rechtsvorschriften (BauGB, BauNVO, PlanZV)		X		
3.1.2	Kenntnisse der mit der verbindlichen Bauleitplanung fachverwandten Rechtsgebiete (z.B. BauOBl, BNatSchG, BImSchG)			X	
3.1.3	Kenntnisse im Ablauf von Bebauungsplanverfahren		X		
3.1.4	Kenntnisse der städtebaulichen und planungsrechtlichen Anforderungen im Bebauungsplanverfahren, speziell hinsichtlich der Festsetzungsfähigkeit und des Abwägungsvorganges (u.a. Kommentierungen zum BauGB und zur BauNVO, aktuelle Rechtsprechung)		X		
3.1.5	Kenntnisse zur Beteiligung der entsprechenden Beschlussgremien			X	

3.1.6	Kenntnisse über Aufbau- und Ablauforganisation der Berliner Verwaltung			X	
3.1.7	Kenntnisse im Umgang mit GIS-basierter Software und im Einsatz von Standardsoftware (MS Office)			X	
	► Erläuterung der Begriffe	Gewichtungen			
	• Raum für stellenbezogene Operationalisierungen	4	3	2	1
3.2	Persönliche Kompetenzen				
3.2.1	Selbstständigkeit und Engagement		X		
	<ul style="list-style-type: none"> übernimmt Verantwortung für das Ergebnis erledigt und löst Aufgaben und Fragestellungen in Eigeninitiative beschafft sich selbstständig alle notwendigen und verfügbaren Informationen für Entscheidungen 				
3.2.2	Belastbarkeit			X	
	<ul style="list-style-type: none"> akzeptiert kurzfristige Veränderungen bewältigt bei gleichbleibend guter Qualität große Arbeitsmengen hält ein gleichbleibendes Leistungsniveau auch unter Druck (hohe Stresstoleranz) 				
3.2.3	Lernbereitschaft		X		
	<ul style="list-style-type: none"> hält eigenes Wissen auf dem neuesten Stand gibt eigene Fehler zu und bemüht sich um Verbesserung überträgt Kompetenzen und praktische Erfahrungen aus anderen Kontexten sucht nach Rückkopplung anderer, wertet sie aus und ändert ggf. das eigene Verhalten erkennt eigene Fortbildungsbedarfe und nimmt aktiv an Fortbildungen teil 				
3.2.4	Auffassungs- und Urteilsvermögen		X		
	<ul style="list-style-type: none"> erfasst Sachverhalte schnell und folgerichtig durchdenkt Sachverhalte selbstständig und folgerichtig begründet Entscheidung nach Abwägen anderer Lösungsmöglichkeiten begründet Sachverhalte fach- und ressortübergreifend 				
3.3	Sozialkompetenzen				
3.3.1	Kooperationsverhalten		X		
	Kooperationsfähigkeit <ul style="list-style-type: none"> Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammen zu arbeiten Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben 				
3.3.2	Umgang mit Konfliktsituationen			X	
	<ul style="list-style-type: none"> lässt Kritik anderer zu, mit der Bereitschaft, sich damit auseinander zu setzen und sie auszuwerten trägt Kritik sachlich vor (zeitnah, verhaltensnah, korrekt) 				

	<ul style="list-style-type: none"> • sucht bei Konflikten nach Kompromissen/Konsens • erkennt, wo und wodurch Konflikte entstehen und strebt Lösungen an 				
3.3.3	<p>Teamverhalten</p> <ul style="list-style-type: none"> • akzeptiert Teamentscheidungen • akzeptiert Ideen, Ansichten und Vorgehensweisen der anderen Teammitglieder • fördert die sachliche und persönliche Zusammenarbeit im Team • bietet bei Bedarf Hilfe für Teammitglieder an 		X		
3.3.4	<p>Kommunikationsverhalten</p> <ul style="list-style-type: none"> • hält Blickkontakt • setzt sich auch mit unbequemen Themen auseinander • bleibt ruhig, gelassen und beherrscht • kann anderen aktiv zuhören, ohne zu unterbrechen 		X		
3.3.5	<p>Diversity-Kompetenz</p> <p>► ► Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u. a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen.</p>			X	
3.3.6	<p>Migrationsgesellschaftliche Kompetenz</p> <p>► umfasst die Fähigkeit gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können, 2. die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie 3. insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln. 		X		
3.4	Adressaten- und kundenorientiertes Verhalten				
3.4.1	Kundenorientierung			X	
	<ul style="list-style-type: none"> • verhält sich Kundinnen und Kunden gegenüber freundlich und aufgeschlossen • geht auf die Bedürfnisse der Kundinnen und Kunden ein <ul style="list-style-type: none"> ➤ lässt Kundinnen und Kunden ausreden ➤ nimmt Probleme ernst ➤ informiert und gibt Auskünfte 				

	<ul style="list-style-type: none"> • erläutert Entscheidungen und zeigt Ermessensspielräume auf 				
3.4.1	Ausdrucksweise, mündlich/schriftlich ► Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für den externen und internen Kunden zu begreifen.		X		
	<ul style="list-style-type: none"> • argumentiert verständlich, gliedert klar, bleibt beim Thema • beschränkt sich aufs Wesentliche • äußert sich adressatengerecht • spricht klar, deutlich und fließend 				

4 = unabdingbar

3 = sehr wichtig

2 = wichtig

1 = erforderlich